

Gefordert sind Proca Verteidigungsrückzüge mit der Märchenbedingung Antircirce Cheylan, die folgendes Thema darstellen:

In einem Selbstmatt werden die Felder der achten Reihe so besetzt, dass der Mattzug nur durch Schlag eines schwarzen Bauern auf die erste Reihe erfolgen kann.

(Es ist natürlich kein Dual, wenn ein Bauer sich in verschiedene Figuren umwandeln kann oder wenn verschiedene Bauern schlagen und mattsetzen können.)

Stipulated are Proca defensive retractors with Antircirce Cheylan condition showing the following theme: In a selfmate the squares at 8th row are occupied in a way that the mating move is only possible by Pawn capture to the first row (thus a specific promotion).

(It is not a dual, if a Pawn may promote to different pieces or more than one Pawn may promote.)

Thomas schickte mir 16 Aufgaben ohne Autorennamen zu.

### Inkorrekte Aufgaben

Leider erwies sich die Nr. 8 (Günther Weeth Ke1/Ka2) als nebenlöslich:

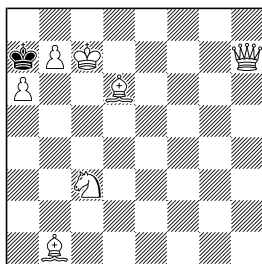
1.Sg1×Te2→b1 Tf2-e2 2.Kg7×Lf6→e1 Sf8 -e6 3.Kg6-g7 Lg4-h5 4.Th8-g8 S~-f8 5.e7×Sf8S→g1 S~-f8 6.Kf7-g6 S~-g5 7.Kf8-f7 Tb8-b6/Sb8-d7 8.Bh5×Lg6→g2 & vor: e7×Ld8T→a1+ b2×a1D→d8#, leider auch 2.e5×d6ep→d2 Bd7-d5 3.Kd3×Lc4→e1 Ld5-c4 4.Kd2-d3 Tf1-f2 5.Ke1-d2 Tf2-f1 6.Kf7×Lf6→e1 Lg4-h5 7.Kf8-f7 Tb8-b6 8.Se8×Dg7→g1 vor: Tg8×Dg7→a1+ b×T[Th8]#.

Nr. 7 (Günther Weeth Kg7/Ka2) ist unlösbar. Da alle schwarzen Repulsfelder besetzt sind, bleibt nach b×a1L[Lf8]+ K×h7 (z.B.)[Ke1] der ♠f2 unwirksam!

Allen Autoren möchte ich herzlich danken, daß sie das geforderte Thema aufgegriffen haben und so zahlreiche anspruchsvolle Probleme eingesandt haben.

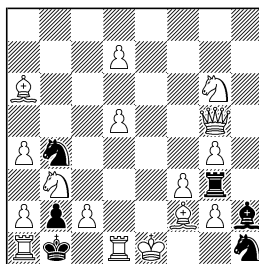
### Auszeichnungen

**04**  
**Vlaicu Crisan**  
 2. Retroblog-TT 2017  
**1. Preis**



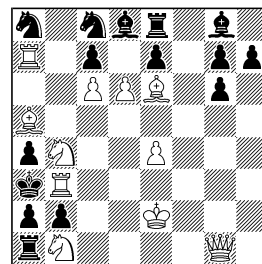
-6 & S#1 VRZ (7+1)  
 Proca  
 Antircirce Cheylan

**01**  
**Michel Caillaud**  
 2. Retroblog-TT 2017  
**2. Preis**



-3 & S#1 VRZ (16+6)  
 Proca  
 Antircirce Cheylan

**03**  
**Michel Caillaud**  
 2. Retroblog-TT 2017  
**3. Preis**



-2 & S#1 (11+15)  
 VRZ Proca  
 Antircirce Cheylan

Zum 1. Preis:

Lösung:

1.La2-b1 Ka8-a7 2.b6-b7+ Ka7-a8 3.Sb1-c3 Ka8-a7 4.Kc8-c7 Ka7-a8 5.Dh1-h7+ Ka8-a7 6.Se1×Bg2[Sb1]+ & vor: 1.Lg8 g2×h1=D[Dd8]#

Abgesehen von der sparsamen Stellung gefällt es mir, daß nichts auf das Thema hindeutet. Die gesamte 8. Reihe ist leer, es gibt keine schwarzen Steine, die einen Hinweis geben. Wie aus dem Nichts erscheint dann plötzlich der schwarze Themenbauer.

Die wenigen Steine sind meisterhaft eingesetzt. Man beachte die Doppelnutzung des Lb1 - verhindert auf b2 das Schach des Bb6 und durch Besetzung von g8 den Dual mit g×DS!

Bei fast jeder anderen Stellung der wD gibt es Nebenlösungen.

Der Ld6 ist notwendig, um am Ende Kb8 zu verhindern.

Zum 2. Preis:

Lösung:

1.Dc1-g5 Zugzwang

1.- Sc6-b4 2.Ka5×Tb5[Ke1] Tb8-b5+ 3.Th8×Lf8[Ta1] & 1.Td4+! b×c1=D[Dd8]#  
(1.Td~+? b×c1=D[Dd8]+ 2.Lb6!; R 3.Th8×Df8[Ta1]? & 1.Td4+ b×c1=D[Dd8]+ Kb4!)  
1.- Th3-g3 2.Kh6×Lg7[Ke1] Lh8-g7+ 3.Tb8×Dd8[Ta1] & 1.Tg1+! b×c1=L[Lf8]#  
(1.Td~+? b×c1=L[Lf8]+ 2.S×f8[Sg1]!; R 3.Tb8×Ld8[Ta1]? & 1.Tg1+ b×c1=L[Lf8]+ Kg5!)  
1.- Lg1-h2 2.Kf8×Tg8[Ke1] Tg7-g8+ 3.Tb8×Ld8[Ta1] & 1.Te1+! b×c1=T[Th8]#  
(1.Td +? b×c1=T[Th8]+ 2.K×g7[Ke1]!)

Drei Varianten mit drei verschiedenen weißen Königsrückzügen, ein Manko ist die Besetzung des schwarzen Repulsfeldes in der 3. Variante.

Die dualvermeidenden Turmentschläge in den ersten beiden Varianten mit anschließendem verschiedenen Vorwärtsspiel sind beeindruckend.

Wieder ein kleiner Abfall in der 3. Variante.

Zum 3. Preis:

Lösung:

1.Ke1-e2

1.- Sb6-a8 2.Kb8×Db7[Ke1] & 1.Dh1+ a×b1=T[Ta8]#  
1.- Sb6-c8 2.Kb7×Db8[Ke1] & 1.Df1+ a×b1=L[Lc8]#  
1.- Lf7-g8 2.Kh6×Dh5[Ke1] & 1.Dg5+ a×b1=S[Sg8]#  
1.- Tf8-e8 2.Kf7×Df6[Ke1] & 1.De1+ K×b3,b4[Ke8]#

Obwohl das vierte Abspiele unthematish ist, wird hier viel geboten. Auf den ersten Blick scheint es durch die schwarzen Bauern auf der siebten Reihe etliche Rückzüge zu geben. Sieht man genauer hin, erkennt man, daß der s. b-Bauer den w. a-Bauer, der s. c-Bauer den wb-Bauer geschlagen haben muß; der s. d-Bauer muß eine weiße Umwandlungsfigur geschlagen haben (der wf-Bauer) und steht auf c7. Der s. e-Bauer hat sich nicht bewegt, der s. f-Bauer muß vor der Umwandlung geschlagen haben, d.h., keiner der Bauern kann den letzten Zug gemacht haben.

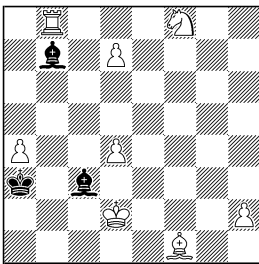
Die einzelnen Abspiele gefallen, insbesondere das Blocken der wD im dritten, wo einmal nicht das Repulsfeld besetzt wird. In der Zugabe darf auch einmal der sK zum Zuge kommen.

09

Klaus Wenda

2. Retroblog-TT 2017

1.ehrende Erwähnung



-9 & S#1 VRZ (8+3)

Proca

Anticirce Cheylan

Zur 1. ehrenden Erwähnung:

Lösung:

1.Lb3×Tc2[Lf1] Tc1-c2+ 2.Ke1-d2 Tc2-c1+ 3.g5×h6e.p.[Bh2] h7-h5 4.Kd2-e1 Tc1-c2 5.Ke1-d2 Tc2-c1  
6.Kd2-e1 Tc1-c2 7.Ke1-d2 c2-c1=T+ [erzwungen] 8.Kc8×Tc7[Ke1] La8-b7+ 9.Lg8-b3 & 1.S×h7[Sb1]+  
c×b1=D[Dd8]#

Eine clevere Idee: Erzeugung des thematischen Bauern durch ein Remispendel, das Ganze in lockerer Stellung. Damit Weiß das Pendel durchführen kann, der bekannte Trick mit dem e.p.-Schlag. Doppelte Ausnutzung: Der wSf8 hat gleich noch den sBh7 als Schlagobjekt!

Zur 2. ehrenden Erwähnung:

Lösung:

Versuche Te3,e4,e5,e6-e8 scheitern an 1.- Dg4-g6! 2.Kf8×Se7[Ke1] & 1.Tde1+ Dd1!

Deshalb 1.Te2-e8 [2.Kf8×Se7[Ke1] & 1.Tde1+ K×b1[Ke8]#]

1.- Sb6-a8 2.Ka7×Sb7[Ke1] & 1.Tde1+ c×b1=T[Ta8]#

1.- Tb8-c8 2.Kb7×Sc6[Ke1] & 1.Tde1+ c×b1=L[Lc8]#

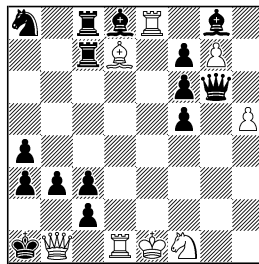
1.- Le7-d8 2.Ke8×Sf8[Ke1] & 1.Tde1+ c×b1=D[Dd8]#

02

Michel Caillaud

2. Retroblog-TT 2017

2.ehrende Erwähnung



-2 & S#1 VRZ (8+15)

Proca

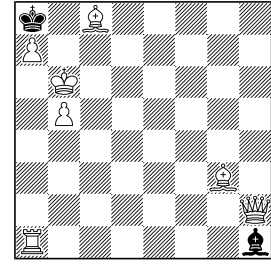
Anticirce Cheylan

10

Vlaicu Crisan

2. Retroblog-TT 2017

1. Lob



-4 & S#1 VRZ (7+2)

Proca

Anticirce

1.- Lh7-g8 2.Kh6×Sg5[Ke1] & 1.Tde1+ c×b1=S[Sg8]#

Durch den guten Auswahlsschlüssel stellt Weiß eine Drohung auf, die Schwarz paradoxerweise nur durch die Räumung (!) eines Feldes der letzten Reihe entschärfen kann.

Dieses nutzt Weiß jeweils aus. Fast wie von selbst ergibt sich mit den vier Varianten eine Allumwandlung. Trotz des gleichen Vorwärtzuges muß das erst einmal konstruktiv bewältigt werden.

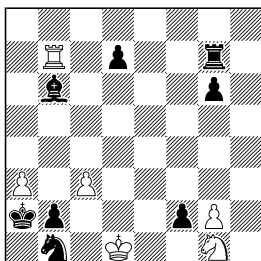
13

Vlaicu Crisan

Klaus Wenda

2. Retroblog-TT 2017

2. Lob



-7 & S#1 VRZ (6+8)

Proca

Anticirce Cheylan

Zum 1. Lob:

Lösung:

R 1.Ta1×Lg1[Ta1] g2-g1=L+ 2.Dg1-h2 h2-h1=L 3.Ka6-b6 h3-h2 4.Tg8×Ld8[Ta1] & 1.L×h3[Lf1] gxf1=L[Lc8]#

Die Erzeugung der beiden schwarzen Themen-Bauern mit sparsamsten Mitteln gefällt. Die Umwandlung ♞g1→♟→♞ (jetzt auf weißem Feld) ebenfalls.

Zum 2. Lob:

Lösung:

Hauptplan: R 1.Ke1-d1? f3-f2+ 2.Kf7×Be7[Ke1] Tg8-g7+ 3.Kf8-f7 Tg7-g8+ 4.c7×Sb8=S[Sg1] Ld8-e7+ 5.h2×Lg3[Bg2] & 1.T×b6[Ta1]+ b×a1=T[Th8]# , aber 1.- Kb3!

Der Vorplan muss das Fluchtfeld b3 blocken:

1.Kc1-d1! b3-b2+ 2.Kd2-c1 b2-b1=S+ (sBb2 ist nun durch einen anderen Bauern, entstanden aus sBb1, ersetzt.) 3.Ke1-d2 f3-f2+ 4.Kf7×Le7[Ke1]! (Nicht 4.Ke7×Lf6[Ke1]? Tg8-g7+ 5.Kf8-e7 Lh8-f6+!) Tg7-g8+ 5.Kf8-f7 Tg7-g8+ 6.c7×Tb8=S[Sg1]! (Nicht 6.Sc6×Tb8[Sg1]? Ld8-b6+! 7.h2×Lg3[Bg2] und wTb6 hat keinen Schlag auf schwarzen Feldern) Le7-d8+ 7.h2×Lg3[g2]! & 1.T×b6[Ta1]+ b×a1=T[Th8]#

Daß der schwarze Themabauer ♟b2 des Hauptplans durch den ♞b1 ersetzt wird, ist eine nette Idee. Ebenfalls gefällt der Entschlag des ♞'s b8 durch einen Bauern.

Zum 3. Lob:

Lösung:

R 1.Lb4-a5

1.- S~-d8 2.c5-c6 & 1.Sb2+ a×b1=D[Dd8]#

1.- S~-a8 2.c5-c6 & 1.sb2+ a×b1=T[Ta8]#

1.- T~-c8 2.c5-c6 & 1.Sb2+ a×b1=L[Lc8]#

1.- L~-g8 2.c5-c6 & 1.Sb2+ a×b1=S[Sg8]#

Ist hier wirklich das geforderte Thema dargestellt ....In einem Selbstmatt werden die Felder der achten Reihe so besetzt, dass der Mattzug nur durch Schlag eines schwarzen Bauern auf die erste Reihe erfolgen kann.... Da es nicht heißt ....der achten Reihe im Verlaufe der Lösung so besetzt... ist mE das Thema erfüllt. Paradoxerweise sind schon alle Repulsfelder besetzt und Weiß muß durch Pattstellung der anderen Steine dafür sorgen, daß mindestens eines der Repulsfelder geräumt wird, damit das geforderte Selbstmatt möglich ist. Irgendwie einmal anders herum und damit hebt sich das Problem von den anderen ab.

Zum 4. Lob:

Lösung:

1.Sb1×Sa3[Sg1]! Lg8-c4+ 2.Kd2-c2 Kd7-c6+ 3.Kd1-d2 Kd8-d7+ 4.Ke1-d1 Lg5-h4+ 5.Kh6×Bh7[Ke1] Lh4-g5+ 6.f7×Se8=S[Sb1] & 1.f×g8=D[Dd1]+ e×d1=S[Sg8]#

Gefälliges Retro-Spiel. Gekonnte Lenkung des ♞ zur Besetzung von d8.

Der Abschluß mit Springer-in-Dame-Umwandlung ist gekonnt.

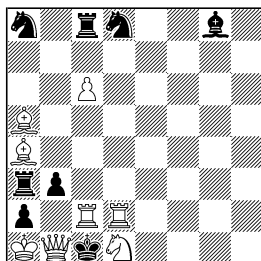
Die ersten drei Preisträger können beim Bücherwart der Schwalbe (Ralf Krätschmer) kostenlos Bücher im Wert von 40€(1.Preis), 30€(2. Preis) und 20€(3.Preis) bestellen. Groß Rönnau Oktober 2017

16

Michael Barth

2. Retroblog-TT 2017

3. Lob



-2 & S#1 VRZ (8+8)

Proca

Anticirce Cheylan

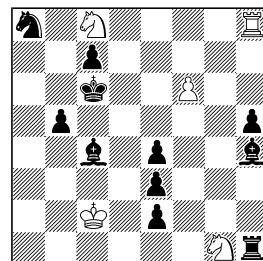
14

Vlaicu Crisan

Klaus Wenda

2. Retroblog-TT 2017

4. Lob



-6 & S#1 VRZ (5+11)

Proca, Anticirce